

Hosea 9



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Freue^{H8055} dich nicht^{H408}, Israel^{H3478}, bis^{H413} zum Frohlocken^{H1524}, wie die Völker^{H5971}, denn^{H3588} du hast von^{H4480}
H5921 deinem Gott^{H430} weg gehurt^{H2181}, hast Buhlerlohn^{H868} geliebt^{H157} auf^{H5921} allen^{H3605} Korntennen^{H1637} H1715. 2
Tenne^{H1637} und Kelter^{H3342} werden sie nicht^{H3808} ernähren^{H7462}, und der Most^{H8492} wird sie täuschen^{H3584}. 3 Sie werden
nicht^{H3808} im Land^{H776} des HERRN^{H3068} bleiben^{H3427}, sondern Ephraim^{H669} wird nach Ägypten^{H4714} zurückkehren^{H7725},
und sie werden Unreines^{H2931} essen^{H398} in Assyrien^{H804}. 4 Sie werden dem HERRN^{H3068} keinen^{H3808} Wein^{H3196}
spenden^{H5258}, und ihre Schlachtopfer^{H2077} werden ihm nicht^{H3808} angenehm^{H6149} sein: Wie Trauerspeise^{H3899} H2051 wird
es ihnen^{H1992} sein. Alle^{H3605}, die davon essen^{H3899}, werden sich verunreinigen^{H2930}; denn^{H3588} für ihren Hunger^{H53152}
wird ihre Speise^{H3899} sein, in^{H935} das Haus^{H1004} des HERRN^{H3068} wird sie nicht^{H3808} kommen^{H935}. 5 Was^{H4100} werdet ihr
tun^{H6213} am Tag^{H3117} der Feier und am Tag^{H3117} des Festes^{H2282} des HERRN^{H3068}? [?] H4150 6 Denn^{H3588} siehe^{H2009}, sie
sind weggezogen^{H1980} wegen^{H4480} der Zerstörung^{H7701}; Ägypten^{H4714} wird sie sammeln^{H6908}, Moph^{H46443} sie
begraben^{H6912}; ihre Kostbarkeiten^{H4261} an Silber^{H3701} werden die Nesseln^{H7057} in^{H3423} Besitz^{H3423} nehmen^{H3423},
Dornen^{H2336} werden in ihren Zelten^{H168} sein.

7 Gekommen^{H935} sind die Tage^{H3117} der Heimsuchung^{H6486}, gekommen^{H935} die Tage^{H3117} der Vergeltung^{H7966},
Israel^{H3478} wird es erfahren^{H30454}. Der Prophet^{H5030} wird närrisch^{H191}, der Mann^{H376} des Geistes^{H73075} wahnsinnig^{H7696},
wegen^{H5921} der Größe^{H7230} deiner Ungerechtigkeit^{H5771} und der großen^{H7227} Feindseligkeit^{H4895}. 8 Ephraim^{H669}
schaut^{H6822} nach Offenbarungen aus^{H6822} neben^{H5973} meinem Gott^{H430}; der Prophet^{H5030} – eines Vogelfängers^{H3352}
Schlinge^{H6341} ist auf^{H5921} allen^{H3605} seinen Wegen^{H1870}, Feindseligkeit^{H4895} ist im Haus^{H1004} seines Gottes^{H430}. 9
Tief^{H6009} haben sie sich verdorben^{H78436} wie in den Tagen^{H3117} von Gibeä^{H13887}. Er wird ihrer Ungerechtigkeit^{H5771}
gedenken, er wird ihre Sünden^{H2403} heimsuchen^{H6485}. [?] H2142

10 Ich fand^{H4672} Israel^{H3478} wie Trauben^{H6025} in der Wüste^{H4057}; wie eine Frühfrucht^{H1063} am Feigenbaum^{H8384}, in
seinem ersten^{H7225} Trieb⁸, ersah^{H7200} ich eure Väter^{H1}. Sie^{H1992} aber gingen^{H935} nach Baal-Peor^{H1187} und weihten^{H5144}
sich der Schande^{H13229}, und sie wurden^{H1961} Gräuel^{H8251} wie ihr Buhle. [?] H157 11 Ephraim^{H669} – dem Vogel^{H5775} gleich
wird ihre Herrlichkeit^{H3519} wegfliegen^{H5774}. Kein^{H4480} Gebären^{H3205} und keine^{H4480} Schwangerschaft^{H990} und keine^{H4480}
Empfängnis^{H2032}. 12 Ja^{H3588}, wenn^{H518} sie^{H2032} auch ihre Söhne^{H1121} großziehen^{H1431}, so werde ich sie doch derselben
berauben^{H7921}, so dass kein^{H4480} Mann mehr bleibt; denn^{H3588} H1571 wehe^{H188} ihnen^{H199210}, wenn ich von^{H4480} ihnen^{H1992}
weichen^{H5493} werde! [?] H120 13 Ephraim^{H669}, wie^{H834} ich hinschaute^{H7200}, war ein Tyrus^{H686511}, auf der Aue
gepflanzt^{H8362}; aber Ephraim^{H669} muss¹² seine Söhne^{H1121} zum^{H413} Würger^{H2026} hinausbringen^{H3318}. [?] H5116 14 Gib^{H5414}
ihnen^{H1992}, HERR^{H3068}! Was^{H4100} wirst du ihnen geben^{H5414}? Gib^{H5414} ihnen^{H1992} einen unfruchtbaren^{H7921}
Mutterleib^{H7358} und trockene^{H6784} Brüste^{H7699}!

15 All^{H3605} ihre Bosheit^{H7451} ist in Gilgal^{H1537}, denn^{H3588} dort^{H8033} habe ich sie gehasst^{H8130}. Wegen^{H5921} der Bosheit^{H7455}
ihrer Handlungen^{H4611} werde ich sie aus^{H4480} meinem Haus^{H1004} vertreiben^{H1644}; ich werde sie nicht^{H3808} mehr^{H3254}
lieben^{H160}; alle^{H3605} ihre Fürsten^{H8269} sind Abtrünnige^{H5637}. 16 Ephraim^{H669} ist geschlagen^{H5221}: Ihre Wurzel^{H8328} ist
verdorrt^{H3001}, sie werden keine^{H1077} Frucht^{H6529} bringen^{H6213}, selbst^{H1571} wenn^{H3588} sie gebären^{H3205}, werde ich die
Lieblinge^{H4261} ihres Leibes^{H990} töten^{H4191}. 17 Mein Gott^{H430} verwirft^{H3988} sie, weil^{H3588} sie nicht^{H3808} auf ihn gehört^{H8085}
haben; und sie sollen Flüchtlinge^{H5074} sein^{H1961} unter den Nationen^{H1471}.

Fußnoten

1. d.h. wie die bei Leichenmahlzeiten genossene Speise

2. And. üb.: für sie selbst. W. für ihre Seele
3. Memphis
4. O. erkennen
5. d.h. der mit dem Geist Gottes erfüllt ist
6. O. sie sind tief (od. weit) gegangen im Tun von Bösem
7. Vergl. Richt. 19 usw.
8. Eig. in seiner ersten Zeit
9. Vergl Jer. 3,24
10. Eig. ja ihnen, od. eben ihnen
11. And.: eine Palme; der hebräische Text ist schwer verständlich
12. And. üb.: Ephraim – wie ich es zu einem Tyrus (o. einer Palme) bestimmt hatte ..., so soll Ephraim